

BDZ informiert –

Für eine moderne Arbeitswelt beim Zoll



Die Ausarbeitung der neuen Dienstvorschriften „Mobiles Arbeiten“ und „DV-Flex“ erfordern eine sorgfältige Vorbereitung und fundierte inhaltliche Gestaltung. Als BDZ-Gewerkschaft werden wir diesen Prozess konstruktiv begleiten und uns gezielt und engagiert für die Interessen der Beschäftigten einsetzen.

Mobiles Arbeiten – wofür wir uns einsetzen!

Unsere Kolleginnen und Kollegen haben bewiesen:

Mobiles Arbeiten funktioniert – professionell, effizient, verantwortungsvoll.

Deshalb setzen wir uns für die Weiterentwicklung des mobilen Arbeitens beim Hauptzollamt Duisburg ein.

Was uns wichtig ist:

- Hybrides Arbeiten – zeitgemäß, effizient und zukunftsorientiert
- Individuelle Absprachen mit dem Vorgesetzten statt starrer Vorgabe
- Großzügige Nutzung des mobilen Arbeitens, dort wo es sinnvoll und gewünscht ist

FÜR FRAGEN UND ANREGUNGEN STEHEN WIR GERNE ZUR VERFÜGUNG

ELGIN TENBIEG 0203 / 6048 – 1228

ROBIN ADELSKI 0203 / 6048 – 2003

Dafür machen wir uns auch stark:

- Modifizierung der Dienstvereinbarungen zur Arbeitszeit.
Gemeinsame Gestaltung der Dienstvereinbarungen auf Augenhöhe mit der Leitung
- Der Erhalt der Dienstvereinbarung „Betriebssportgemeinschaft“ zur Förderung der Gesundheit
- Schluss mit doppelter Zeiterfassung in der FKS!
Wir fordern: Eine einfache und faire Lösung.

BDZ – Wir gestalten Zukunft im Zoll.

Mach mit – sprich uns an – werde Mitglied!

Mit herzlichen kollegialen Grüßen

Für den BDZ

Elgin Tenbieg und Robin Adelski

FÜR FRAGEN UND ANREGUNGEN STEHEN WIR GERNE ZUR VERFÜGUNG

ELGIN TENBIEG 0203 / 6048 – 1228

ROBIN ADELSKI 0203 / 6048 – 2003